

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Argenthal  
am 09.03.2020 im Sitzungszimmer des Rathauses in Argenthal

## Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Hans-Werner Merg

1. Ortsbeigeordneter Heinz-Otto Kretzschmar
2. Ortsbeigeordneter Marc Thiele

## Die weiteren Ratsmitglieder:

Carsten Augustin

Siegfried Bengard

Alexander Boos

Nico Friedrich

Petra Kaltner

Christopher Kauer

Heiko Kirschner

Matthias Klein

Volker Müller

Winfried Müller

Astrid Schneider-Lauff

Marcel Stollwerk

Sebastian Volkweis

## Entschuldigt fehlen:

Wilfried Berg

## Weiterhin anwesend:

Franz-Josef Liesenfeld, VGV Simmern-Rheinböllen

Michael Boos, Bürgermeister VG Simmern-Rheinböllen

## Schriftführer:

Sina Bengard

## Tagesordnung:

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 2.) Eingegangene Vorschläge und Anregungen aus der Bevölkerung zum Haushalt 2020
- 3.) Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan und zu der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020
- 4.) Beratung und Beschlussfassung zu den Renovierungsarbeiten in der Chur-Pfalz-Halle
- 5.) Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung von Spielgeräten
- 6.) Beratung und Beschlussfassung der Resolution zur Unterstützung kommunaler Waldbesitzer
- 7.) Kirmes 2020
- 8.) Zuschussantrag Gemischter Chor Argenthal
- 9.) Mitteilungen und Anfragen

# Öffentliche Sitzung

Ortsbürgermeister Hans-Werner Merg eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.32 Uhr und begrüßt alle Anwesenden und stellt gleichzeitig die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Zuschussantrag des Gemischten Chors Argenthal“. Dieser Tagesordnungspunkt soll als 8. TOP behandelt werden. Der weitere Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend.  
Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung einstimmig zu.

## **Zu 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung**

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 10.02.2020 ist allen zugegangen. Es bestehen keine Bedenken.

## **Zu 2.) Eingegangene Vorschläge und Anregungen aus der Bevölkerung zum Haushalt 2020**

Es sind keine Vorschläge oder Anregungen aus der Bevölkerung eingegangen.

## **Zu 3.) Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan und zu der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020**

Der Haushaltsplan und die -satzung wurde allen im Vorfeld in digitaler Form bereitgestellt, zusätzlich wird vor Sitzungsbeginn auch noch eine Druckversion verteilt.

Herr Liesenfeld von der Finanzabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung trägt den Haushaltsplan 2020 vor und erläutert alle Fragen.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt den Haushaltsplan in der vorliegenden und vorgetragenen Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Anschließend wird die nachstehende Haushaltssatzung 2020 vorgetragen:

## Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Argenthal für das Jahr 2020 vom \_\_\_\_\_

Der Gemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

#### 1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	2.319.000,00 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.200.000,00 Euro
das Jahresergebnis auf	119.000,00 Euro

#### 2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	230.470,00 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	200.000,00 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	422.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-222.000,00 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-8.470,00 Euro

### § 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0,00 Euro
verzinsten Kredite auf	0,00 Euro
zusammen auf	0,00 Euro

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 400.000,00 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen beläuft sich auf 0,00 Euro.

### § 4 Steuersätze

Steuersätze für die Gemeinde werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	300 v.H.
- Grundsteuer B auf	365 v.H.
- Gewerbesteuer auf	370 v.H.

## § 5 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 betrug (vorläufige Bilanz) 11.880.916,87 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt 11.884.616,87 Euro und zum 31.12.2020 12.003.616,87 Euro.

Argenthal, den \_\_\_\_\_

---

(Hans-Werner Merg)  
Ortsbürgermeister

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt die Haushaltssatzung 2020 in der vorgetragenen Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Zu 4.) Beratung und Beschlussfassung zu den Renovierungsarbeiten in der Chur-Pfalz-Halle**

##### Übersicht Sanierung Chur-Pfalz Halle Argenthal

<b>Bereich</b>	<b>Kosten</b>
a. Hallendecke (Anstrich)	ca. 21.000,00 €
b. Beschallungsanlage	ca. 5.000,00 €
c. Beleuchtung Halle	Schätzung steht noch aus
d. Beleuchtung Foyer	Schätzung steht noch aus
e. Decke und Jalousien im Gesellschaftsraum	16.000,00 €
f. Material für Decke Umkleiden	1.500,00 €

Der Aufbau der Decke im Bereich des Foyers wurde nochmals intensiver begutachtet und anhand von Bildern erläutert. Aufgrund der Dachkonstruktion (Betonträger) in Verbindung mit den Versorgungsleitungen gibt es keine Möglichkeit die Decke höher zu setzen.

Zur Verbesserung der Beschallungsanlage liegt ein Angebot der Firma Meyer in Höhe von ca. 5.000,- € vor. Im Vorfeld hat ein Ortstermin mit Herrn Meyer stattgefunden, anlässlich dieser er die Installation von zwei neuen Boxen und einer Endstufe empfiehlt. Diese Komponenten sollen bei der nächsten größeren Veranstaltung in der Halle (Frühjahrskonzert des Gemischten Chors am 04.04.2020) aufgebaut und getestet werden.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, die Vergabe an die Firma Meyer nach erfolgreichem Test.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Bezüglich des Anstrichs der Hallendecke wurde durch die Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen eine Kostenschätzung mit ca. 20.500,00 € ermittelt. Die Maßnahme soll in den Sommerferien 2020 ausgeführt werden. Die Vergabe wird im Rahmen einer freihändigen Vergabe (Preis-anfrage) durch die VGV ausgeführt. Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt, die Hallendecke der Chur Pfalz Halle zu erneuern.

**Abstimmungsergebnis:** 11 Ja-Stimmen      4 Nein-Stimmen      1 Enthaltung

Punkt e. Gesellschaftsraum und f. Umkleide wurden mit ca. 17.500,00 € geschätzt; dabei werden im Gesellschaftsraum auch die Trägersysteme ausgetauscht.

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Argenthal beschließt die Vergabe dieser Arbeiten/ Materialbeschaffung durch die VGV mit Ausführung in den Herbstferien

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Zu 5.) Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung von Spielgeräten**

Der Gemeinderat Argenthal möchte aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes 2019 auch eine neue Schaukel für den Kindergarten in Argenthal beschaffen. Hierzu hat Ortsbürgermeister Merg verschiedene Angebote eingeholt.

	<b>Playteam</b>	<b>RMH</b>	<b>Brügger</b>
3er Schaukel Stahl	4.010,30 €	4.679,08 €	4.737,39 €
3er Schaukel Holz	2.743,43 €	3.268,93 €	3.424,82 €
4er Schaukel Stahl	4.179,28 €	4.931,36 €	4.965,87 €
4er Schaukel Holz	2.877,90 €	3.483,13 €	3.615,22 €

Der Gemeinderat entscheidet sich für eine 4er Schaukel aus Holz. Da der Angebotspreis der Firma Playteam mit 2.877,90 € am günstigsten ist, beschließt der Gemeinderat Argenthal den Auftrag an die Firma Playteam zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Die Beschaffung einer Rutsche für das Waldseegelände ist ein schon lange anstehendes Thema und geht auf die Spielleitplanung zurück. Die Rutsche soll dem Gelände angepasst sein und wurde bei einem Ortstermin von der Firma Playteam auf gemessen. Die Rutsche am Hang wird eine Länge von ca. 6,50 m haben.

Die Mehrheit des Gemeinderates ist für die Errichtung der Rutsche auf dem Gelände des Waldsees. Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung einer Rutsche für das Waldseegelände zu einem Angebotspreis von 4.348,97 € durch die Firma Playteam.

**Abstimmungsergebnis:** 10 Ja-Stimmen      1 Nein-Stimme      5 Enthaltungen

Der Gemeinderat ist sich einig, dass der Spielplatz „Im Wiesengrund“ mit weiteren Spielgeräten ausgestattet werden soll. Hierzu liegen verschiedene Angebote, ab ca. 11.000,00 € vor, die jedoch als nicht weiterzuverfolgen angesehen werden

Der Bauausschuss wird sich verschiedene Spielplätze und Spielgeräte in der Umgebung anschauen und Ideen sammeln, um die Beschaffung zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu beraten.

Der Bauausschuss wird sich am 06.04.2020 um 18.00 Uhr treffen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **Zu 6.) Beratung und Beschlussfassung der Resolution zur Unterstützung kommunaler Waldbesitzer**

Aufgrund der langfristigen negativen Prognosen zur Wirtschaftlichkeit des kommunalen Waldes aufgrund der Erderwärmung, der klimafreundlichen Wirkung des Waldes durch die Einlagerung von CO<sup>2</sup> und der in der Zukunft notwendigen Investitionen wurde die beigefügte Resolution erstellt um eine dauerhafte und langfristige Finanzierung der kommenden Herausforderungen sicher zu stellen und zu ermöglichen. Der kommunale Wald ist ein öffentliches Gut das jedermann zur Verfügung steht. Die für uns lebenswichtige Ressource Wald zu erhalten, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von höchster Priorität. Die CO<sup>2</sup> Bindungswirkung unseres Waldes ist für unserer Zukunft in Zeiten des Klimawandels

unerlässlich. Deshalb fordern wir, dass kommunale Waldbesitzer eine nachhaltige finanzielle Unterstützung von Bund und Land im Rahmen der geplanten CO<sup>2</sup> Bepreisung erhalten.

Der Ortsgemeinderat schließt sich der auf Initiative der Stadt- und Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen verfassten Resolution zur Unterstützung der kommunalen Waldbesitzer in vollem Umfang an.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## Resolution

Der kommunale Wald ist ein öffentliches Gut das jedermann zur Verfügung steht. Die für uns lebenswichtige Ressource Wald zu erhalten, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe von höchster Priorität. Die CO<sup>2</sup> Bindungswirkung unseres Waldes ist für unsere Zukunft in Zeiten des Klimawandels unerlässlich.

**Deshalb fordern wir kommunalen Waldbesitzer eine nachhaltige finanzielle Unterstützung von Bund und Land im Rahmen der geplanten CO<sup>2</sup>-Bepreisung.**

Insbesondere die letzten beiden Jahre haben uns aufgezeigt, dass die Zeiten des sogenannten Wirtschaftswaldes vorbei sind. Die Kommunen haben mit großen Verlusten in ihren Wäldern zu kämpfen. Neben der extremen Trockenheit hat der Borkenkäfer große Teile unseres Nadelholzes befallen. Die Holzpreise sind aufgrund des Überangebotes auf dem globalen Markt extrem gefallen. Eine Preiserholung in den nächsten Jahren ist im Bereich der Fichte nicht zu erwarten. Unser „Brotbaum“ bringt uns nur noch Verluste ein. Die Ernte und Bereitstellung der Bäume ist kostenintensiver als der Verkaufspreis der zurzeit auf dem Holzmarkt erzielt werden kann. Ferner hat die bereits eingetretene Klimaveränderung zur Folge, dass die Fichte in Mittelgebirgslagen kaum noch dauerhaft lebensfähig ist.

Viele Kommunen haben aufgrund ihrer angespannten Haushaltslage nicht die Möglichkeit eine intensive Wiederaufforstung zu betreiben. Es gibt Gemeinden, die ihren Wald aufgrund der finanziellen Nöte seinem Schicksal überlassen und die Waldbewirtschaftung einstellen müssen.

Unser Wald dient allen Menschen zur Naherholung, zur Regeneration sowie zur Klimaverbesserung und als lebensnotwendiger Trinkwasserspeicher. Deshalb müssen auch alle ihren Beitrag zur Erhaltung unserer großen Waldbestände erbringen.

### **Zu 7.) Kirmes 2020**

Die Kirmes 2020 findet vom Samstag, 27.06.2020 bis Montag, 29.06.2020 statt.

Der Kulturausschuss hat sich mit den beteiligten Vereinen und Johannes Sindorf (neue Bewirtung) am 19.02.2020 zu einer ersten Organisationsrunde getroffen, um die Anordnung der Stände und das Programm zu besprechen:

#### **Programm:**

Samstag:	17.00 Uhr:	Fassanstich Liveband „Akustikr“
Sonntag:	10.30 Uhr:	ökumenischer Gottesdienst (mit Musikverein)

	14.00 Uhr:	Fungames
Montag:	11.00 Uhr:	Frühschoppen
	16.00 Uhr:	Musikverein
	18.00 Uhr:	Verlosung

### **Zu 8.) Zuschussantrag Gemischter Chor Argenthal**

Der Gemischte Chor Argenthal hat in diesem Jahr 110. Geburtstag und sich dazu auch neue Chorkleidung gekauft. Für diese Anschaffungskosten von ca. 1.500,- € bittet der Gemischte Chor um einen Zuschuss von der Ortsgemeinde Argenthal. Wie bei vergleichbaren zurückliegenden Investitionen der Vereine beteiligt sich Ortsgemeinde Argenthal mit einem Zuschuss von 10 % der Kosten an der neuen Chorkleidung.

**Abstimmungsergebnis:** 15 Ja-Stimmen      1 Enthaltung

### **Zu 9.) Mitteilung und Anfragen**

- a. Bezüglich der Erweiterung des Kindergartens Argenthal fand ein erster Ortstermin statt. Anwesend waren Architekt Kai Schulz, Frau Baumgärtner (Leitung Kita Argenthal), Herr Webering (Kita-Zweckverband), Herr Schmitt (Verbandsgemeindeverwaltung Simmern-Rheinböllen) sowie Heinz-Otto Kretzschmar und Hans-Werner Merg (Ortsgemeinde).
- b. Frau Hoch (Schulleitung Grundschule Argenthal) ist auf die Ortsgemeinde zugekommen und bittet einen Namen für die Grundschule Argenthal zu finden. Vorschläge sollen aus dem Kreis des Elternbeirats, des Lehrerkollegiums und dem Kulturausschuss entwickelt werden.
- c. Der Waldsee ist wieder mit Wasser gefüllt und die Kante im vorderen Bereich wurde abgetragen.
- d. Durch den Sturm „Sabine“ Anfang Februar 2020 wurde der Zaun am Sportplatz beschädigt. Der Schaden beträgt ca. 1.100 € und wird von der Versicherung übernommen. Die Firma Halfmann wird den Schaden beheben.
- e. Eine Straßenlampe in der Bingener Straße wurde durch ein Raiffeisen-LKW beschädigt. Die Firma Krämer aus Argenthal ist beauftragt zunächst eine Kostenschätzung (Versicherungsfall) für eine neue Straßenlampe zu erstellen und dann diese zu ersetzen.
- f. Bei der Kreisverwaltung fand eine Informationsveranstaltung bezüglich eines Dorf E-Autos statt. Für die bisherigen Fahrzeuge ist die Nachfrage im Rhein-Hunsrück Kreis sehr hoch. Das Fahrzeug könnte durch die Ortsgemeinde angeschafft werden. Desweiteren müsste die Ortsgemeinde einen Stellplatz mit Ladestation sowie eine verantwortliche Person (Kümmerer) finden. Hierzu möchte der Gemeinderat



Argenthal den Energiebeauftragten des Rhein-Hunsrück-Kreises, Herrn Kunz, zu einer Gemeinderatsitzung einladen um genauere Informationen zu erhalten.

- g. Durch Herrn Marx wurden verschiedene Defibrillatoren vorgestellt. Angebote werden folgen. Die technische Einweisung ist im Angebotspreis enthalten. Der Standort ist noch festzulegen.
- h. Die gelben Säcke werden bereits am 18.03.2020 abgeholt.
- i. Wilfried Berg soll am 01.04.2020 die Verdienstmedaille des Landes Rhein-Land-Pfalz erhalten. Hierzu lädt er den Gemeinderat am 03.04.2020 in das Kommunikationszentrum ein.
- j. Die Satzungsänderung zu Bildung des neuen Ausschusses „Jugend, Senioren und Soziales“ wird in der kommenden Woche im Amtsblatt veröffentlicht. In der nächsten Gemeinderatsitzung werden die Ausschussmitglieder bestimmt.
- k. Die Firma Dillig wird bei der nächsten Gemeinderatsitzung anwesend sein, um Details zum Ausbau der Straße „Im Wiesengrund“ vorzustellen.
- l. Der Zaun für den Spielplatz „Im Wiesengrund“ wird zeitnah aufgebaut. Der alte Zaun wird durch den Bauhof der Ortsgemeinde Argenthal abgebaut.
- m. Die Birke auf dem Spielplatz „Im Wiesengrund“, an der Grenze zum Anwesen Dhein/Boos wird im Herbst entfernt.
- n. Die Preise für Stellplätze auf dem Campingplatz am Waldsee sollen für die nächsten Jahren erhöht werden. Dies wird auch in den Haushaltsplan 2021 aufgenommen werden. Über genauere Details wird der Gemeinderat im Sommer 2020 beraten.
- o. Die Beschilderung zum KommZentrum ist bereits am Schilderbaum an der Waldseestraße angebracht.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 23.04 Uhr.

---

Der Vorsitzende

---

Die Schriftführerin